

PRESSEMITTEILUNG

DER FÜNFTE VON SIEBEN STADTTTEILEN IN HOFGEISMAR HAT GLASFASER

Hofgeismar/Göttingen, 03. Dezember 2021: Das Glasfasernetz rund um die nordhessische Stadt Hofgeismar im Landkreis Kassel wächst weiter. In der letzten Woche sind die Stadtteile Friedrichsdorf und Kelze ans Netz gegangen, heute folgt der Stadtteil Schöneberg. Die Kundinnen und Kunden in Schöneberg erhalten aktuell ihre Zugangsdaten von der Firma goetel, mit denen sie in Zukunft über Glasfaser ins Internet gelangen können.

Damit sind die Bauarbeiten auch in diesem Stadtteil beendet. Nun können alle Straßen und Gehwege wieder ordnungsgemäß geschlossen werden. Das beauftragte Bauunternehmen wird alle Oberflächen wieder in den Zustand versetzen, in dem sie sie vor dem Glasfaserausbau vorgefunden haben. Dieser Schritt folgt immer erst, nachdem der Ort erfolgreich aktiv geschaltet wurde, um eventuelle Fehlerbehebungen zu zulassen. Nun da die Technik in ganz Schöneberg funktioniert, können alle gegrabenen Löcher wieder vollständig geschlossen werden.

Einzig der Stadtteil Hümme befindet sich jetzt noch im Bau. Die goetel wird auch diesen Stadtteil zeitnah an das Glasfasernetz anschließen und dort, genau wie in Carlsdorf, Friedrichsdorf, Hombressen, Kelze und Schöneberg die Internetversorgung mit stabilen Geschwindigkeiten von bis zu einem Gigabit/s sicherstellen.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

www.goetel.de/ausbauggebiete

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

www.goetel.de/karriere

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de